

-1-

GEMEINDEAMT VANDANS

14. Oktober 1986

Niederschrift

über die am Dienstag, den 14. Oktober 1986 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt stattgefundene 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Vandans.

TAGESORDNUNG:

- 1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Niederschrift von der 13. öffentlichen Sitzung vom 18.9.1986
- 3.) Beratung und Genehmigung zum Ausbau der Balzerstraße von der Kreuzung Bahnhofstraße/Balzerstraße bis zum südseitigen Schutzdamm des Mustrigilbaches
- 4.) Überlegungen zur Aktivierung der seinerzeit abgehandelten Schiabfahrt "Schandang"
- 5.) Genehmigung eines Kaufangebotes an Frau Hildegard Bargehr betreffend das Anwesen Dorf Nr. 7 im Sinne des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 11.9.1986
- 6.) Ansuchen um Verkauf von 132 m² aus Gp. 110/2 an Heinz und Hannelore Tschabrun und 37 m², ebenfalls aus Gp. 110/2, an Gert Dalla Brida im Sinne des Teilungsplanes vom 8.7.1986
- 7.) Vergabe der Malerarbeiten am Schwimmbadgebäude
- 8.) Berichte und Allfälliges Anwesend sind: Bgm. Burkhard Wachter als Vorsitzender, 3 Gemeinderäte und 10 Gemeindevertreter Entschuldigt: Vbgm. Wolfgang Violand, GV Ernst Schoder, GV Manfred Blenke, GV Werner Neher, GV Rudolf Zudrell,

GV Franz Raich und GV Raimund Flatz Ersatzleute: Florentin Salzgeber, Peter Scheider, Gerlinde Linder, Christian Hartmann, Gebhard Wachter und Wolfgang Fussenegger

-2-

Zur Tagesordnung:

- 1.) Bgm. Burkhard Wachter eröffnet um 20.00 Uhr die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die Gemeindevertreter,

die Ersatzleute sowie die zahlreichen Zuhörer und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird der anwesende Ersatzmann Christian Hartmann (FPÖ) vom Vorsitzenden gemäß § 37 GG angelobt.

2.) Die Niederschrift von der 13. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.9.1986 wird vollinhaltlich genehmigt.

3.) Das Projekt zur Verbreiterung der Balzerstraße wird vom Vorsitzenden eingehend erläutert. Ebenso werden die Beweggründe für den geplanten Ausbau erörtert.

Nach mehreren Debattenbeiträgen wird mit 20 : 1 Stimmen (GV Elmar Kasper) beschlossen, den geplanten Straßenausbau vorzunehmen, wobei das zugrundeliegende Projekt, ZNr. 86/3 B, insofern abgeändert werden soll, als daß der Ausbau lediglich von der Kreuzung Balzer-/Bahnhofstraße (Durig) bis zur Kreuzung Balzerstraße/Zufahrt Egele/Bader erfolgen soll. Die Situierung wird folgedessen so erfolgen, daß keine zusätzlichen Grundablösen erforderlich werden.

4.) Der Vorsitzende berichtet über die erfolgte Rechtsbegutachtung

der im Jahre 1957 abgeschlossenen Dienstbarkeitsverträge und der

angeblicher Rechtsgültigkeit. Dem Ansinnen, die szt. abgelöste Skiabfahrt wiederum zu aktivieren und folgedessen bei der Bezirkshauptmannschaft Bludenz um die erforderlichen Bewilligungen (Rodungs- und Landschaftsschutzbewilligung)

einzukommen, wird einstimmig zugestimmt. Zusätzlich zur gegenständlichen Skiabfahrt "Schandang" soll, soferne mit der Voralpe "Tschöppen" ein Arrangement gefunden werden kann, um eine weitere Skiabfahrt im Bereich dieser Alpe angesucht werden.

Die diesbezüglichen Eingaben an die Behörde sollen umgehendst bzw. nach Vorliegen der entsprechenden Vereinbarungen erfolgen.

-3-

5.) Das vom Gemeindevorstand in der Sitzung vom 11.9.1986 erarbeitete Kaufangebot an Frau Hildegard Bargehr wird nochmals zur Kenntnis gebracht. Einstimmig spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, daß die Gemeinde nach Möglichkeit den Erwerb des gesamten Anwesens anstrebt und billigt daher das bereits erfolgte Kaufangebot um 7.00 Mill. Schilling.

6.) Im Sinne des Teilungsplanes vom 08.07.1986 erörtert der Bürgermeister das Ansuchen der beiden Antragsteller Tschabrun und Dalla Brida. Demzufolge würde die Gemeinde Vandans aus der in Ihrem Besitz befindlichen Grundparzelle 110/2 132 m² für die Schaffung einer

ausreichenden Zufahrt an die Eheleute Tschabrun und 37 m2 ebenfalls zur Bildung einer Hauszufahrt an Gert Dalla Brida abgeben.

Nach einer Grundsatzberatung genehmigt die Gemeindevertretung einstimmig diese geringfügigen Grundverkaufe. Als Kaufpreis werden 450,- S pro Quadratmeter festgesetzt. Mit beiden Erwerbern sollen entsprechende Kaufverträge erstellt werden, die Kaufpreissumme ist innerhalb 5 Jahren ab Unterzeichnung des Kaufvertrages, wertgesichert nach dem Lebenshaltungskontenindex der VlbG. Landesregierung, zur Zahlung an die Verkäuferin fällig.

7.) Die beiden eingelangten Angebote von der Fa. Neyer, Schruns, und Bitschnau, Nüziders, werden vom Vorsitzenden geöffnet. Die Anbotssumme der Fa. Neyer für die ausgeschriebenen Arbeiten beträgt 80.702,10 S, jene der Fa. Bitschnau 72.578,40 S. Demzufolge werden die Arbeiten an den Billigstbieter, die Fa. Robert Bitschnau, Nüziders, vergeben, wobei die Angebote aber noch rechnerisch geprüft und kontrolliert werden müssen. GR Hermann Bitschnau hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen.

8.) Die Berichte des Vorsitzenden werden zur Kenntnis genommen. Außerdem ersucht der Bürgermeister den Vertreter der Arbeitsgemeinschaft "Vandans grünt" um Richtigstellung der 7. Ausgabe des Infoblättle, in den geschrieben wurde, der

-4-

Bürgermeister hätte die Gemeindevertretung teilweise falsch informiert.

Sollte eine Richtigstellung binnen 14 Tagen nicht erfolgen, werde der Vorsitzende rechtliche Schritte gegen die Verfasser einleiten.

- Ende der Sitzung um 22.00 Uhr -

F.d.R.d.A.

Der Vorsitzende